

## Bur Notiz.

[9545.]

Mit heutigem als dem letzten Börsen-  
tage habe ich alle Handlungen von der Liste  
gestrichen, die gar nicht oder ungenügend  
bezahlt, sowie auch solche, die meine Ge-  
schäftsregeln wiederholt und in zu arger  
Weise verletzt haben.

Leipzig, den 11. Mai 1864.

Otto Wigand.

## [9546.] Ausserordentlichen Gewinn,

grossen Absatz versprechende populäre Bro-  
schüre, eine Hauptfrage der Jetztzeit betref-  
fend, vielleicht die erste auf diesem Ge-  
biete, ist als Manuscript einem Verleger zu  
übergeben. Kosten gering. Adressen un-  
ter „Broschüre 10“ poste restante Leipzig  
franco.

## Aufforderung an die Herren Verleger.

[9547.]

Wegen Uebergabe meines Geschäfts an  
Herrn D. F. Hünigen ersuche ich Sie um  
Einsendung Ihres Rechnungsabschlusses vom  
Jahre 1863 und Angabe, ob Sie mit meiner  
D.-R.-Zahlung das vorjährige Conto rein ab-  
geschlossen haben. Gleichzeitig bitte um gef.  
Nachricht, ob Sie 1864 von Januar bis Ende  
April Geliefertes auf meinen Nachfolger zu  
übertragen geneigt sind, der dasselbe mit Ih-  
nen zu verrechnen bereit ist, andernfalls ich  
auf Wunsch alles Empfangene sofort remitti-  
tiren würde.

Hohenstein, 1. Mai 1864.

Moritz Wolster.

## Verkaufsangebote.

[9548.] Ein mit der Jahreszahl 1863 erschie-  
nener, nicht allgemein versandter Roman  
eines gelehrten Autors soll, da er zum übrigen  
Verlage nicht paßt, mit Vorräthen und  
Verlagsrecht zu einem mäßigen Preise verkauft  
werden. — Nähere Mittheilung erfolgt unter  
Chiffre W. G. durch Herrn E. A. Kittler in  
Leipzig.

## Verkauf.

[9549.] Eine Partie sehr niedlicher, billiger  
Bilderbücher in 4. soll gegen baar verkauft  
werden.

Näheres unter Chiffre P. 100. besorgt  
Herr J. G. Mittler in Leipzig.

## [9550.] Partie- und Restvorräthe

sucht gegen baare Zahlung

D. J. Polack Wwe. in Hamburg.

[9551.] Es wird der Verlag einiger gangbarer  
Schulbücher zu kaufen gesucht.

Offerten unter Chiffre S. B. 3. befördert  
Herr Julius Berner in Leipzig.

[9552.] Höfliche Bitte an die Herren Kollegen  
um gef. Mittheilung des jetzigen Aufenthalts-  
ortes folgender Herren:

Dr. Schröter (Mitte der 50er Jahre in  
Neuwied).Israelitenlehrer Traub (1859 in Neu-  
wied).Israelitenlehrer Hecht (1863 in Wol-  
lendorf bei Neuwied).

Neuwied, im Mai 1864.

G. A. van der Beeck.

## Hermann Tausch in Halle a/S.

[9553.] bitter durch Herrn Kirchner in Leip-  
zig um Einsendung von:Katalogen herabgesetzter Werke, Auktions-  
u. Antiquar-Katalogen.Offerten von Restauflagen guter Bücher,  
Partieartikeln etc.

— 2 Verlagskatalogen. —

Auch übernimmt derselbe, für sein Papier-  
lager, Maculatur in jedem Quantum,  
gleichviel ob aufgemacht oder in Broschüren,  
und leistet, bei möglichst hoher Preiszahlung,  
jede gewünschte Garantie.

[9554.] G. Bus in Hagen ersucht die Herren  
Verleger um

1 compl. Verlagskatalog.

[9555.] A new course of the english lan-  
guage, after a new practical and theoreti-  
cal method by Robertson; translated  
from his fourth german edition into rus-  
sian by Prof. Dr. August Boltz (Engli-  
sche Grammatik für Russen). I. II. Cursus  
à 20 Ngr ord.

beabsichtigen wir, als zu unserm übrigen  
Verlage nicht passend, mit Verlagsrecht  
und den geringen Vorräthen zu verkaufen.

Der I. Cursus ist vergriffen und  
muss schleunigst neu gedruckt wer-  
den. Reflectenten belieben wegen näherer  
Auskunft sich direct an uns zu wenden.

H. Neuhoff &amp; Co. in Braunschweig.

[9556.] Die von mir aus dem Roeder'schen  
Verlage übernommenen kleinen Schulbücher  
(die sogen. Neustädter Rechenhefte [5  
Hefte]; Fuchs, kleiner Katechismus; Fritze,  
Raumlehre und Fritze, Hülfsbuch beim  
Rechenunterricht) bin ich geneigt, da sol-  
che zu meinem Verlage nicht passen, zu  
dem Preise von 600 Thalern zu verkaufen.  
Alle diese Artikel sind in den östlichen Lan-  
destheilen Preussens an vielen Elementar-  
schulen im Gebrauch und von Seiten der k.  
Regierung empfohlen.

E. A. Seemann in Leipzig.

## [9557.] Illustrationen,

grösstentheils in Originalholzstöcken,  
darstellend Portraits, Städteansich-  
ten, historische und biblische Scenen,  
Genre und Naturhistorisches, sind  
billig zu begeben. Verzeichnisse mit An-  
gabe der Grösse und Preise gratis durch  
I. L. Kober in Prag.

[9558.] Den Herren Verlegern, welche wirklich  
gediegene Uebersetzungen von „Moore's iri-  
schen Melodien“, „Byron, der Giaur“, „Scott,  
Jungfrau vom See“ in Verlag nehmen wollen,  
stehen Proben der Uebersetzung, welche, nach  
dem Urtheile kompetenter Kritiker, meisterhaft  
genannt werden darf, zu Diensten.

E. Fernan in Leipzig.

[9559.] Für ein zu begründendes Antiqua-  
riat in der Schweiz, das namentlich auch  
Modernes in Partien kaufen will, als z. B.  
Classiker, Atlanten, Jugendschriften, Gebet-  
bücher, illustrierte Werke etc., bittet man durch  
Vermittelung des Herrn A. Wienbrack in  
Leipzig um schnelle Zusendung von Of-  
ferten, welche namhafte Aufträge veranlassen  
werden.

[9560.]

Danzig, Mai 1864.

P. P.

Unverlangte Novitäten nehme ich in Zu-  
kunft nur aus folgenden Fächern an:  
Baukunst, freireligiöf. Schriften, Geschichte,  
Gewerklunde, Gymnastik, Handlungs-  
wiss., illustr. Werke, Preuss. Jurisprud.,  
Kriegswiss., Kunstliteratur und Kunst-  
sachen, Landwirthsch., Engl. u. Franz.  
Literat., wissensch. Medicin, Musikwiss-  
ensch., Naturwissensch., freisinnige Po-  
litik, Stenographie, protest. Theologie,  
siehe dagegen im Uebrigen der Einsendung von  
Wahlzetteln entgegen.

Achtungsvoll und ergebent

G. Doubberck,

Buch- u. Kunsthandlung.

[9561.] Von Jugendschriften und Bilderbüchern  
suchen wir Restauflagen zu kaufen und bitten  
um baldgefällige Einsendung von Probeexem-  
plaren mit Preisofferten.

Maruschke &amp; Berendt in Breslau.

[9562.]

## Metronomen

empfehle Wiederverkäufeln zu annehmbaren  
Preisen

S. Dertel,

Leipzig, Neumarkt 35.

[9563.]

Photographische Arbeiten jeder  
Art liefert sauber, schnell und billigst das  
Photogr. Institut von Laura Bette in  
Berlin.

[9564.]

## Inserate

in dem bei uns erscheinenden

## Rostocker Tageblatt,

(einer täglich erscheinenden Zeitung)

à Petitzeile 1/2 Ngr,

und

Allgemeinen Mecklenburgischen  
Anzeiger

der

landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb.  
patriotischen Vereins,

à Petitzeile 1 Ngr,

finden in Mecklenburg eine große Verbreitung,  
das Tageblatt namentlich auch in den Städten  
Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen  
zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplar-  
en, zu den Annalen in 1000 Exemplaren.  
Beilagegebühren 1 f.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung  
in Wismar.

[9565.]

## Anzeigen

bestimmt für die nächste Nummer des

## Magazins

## für die Literatur des Auslandes

müssen spätestens bis Montag Morgen  
in unsern Händen sein. Wir berechnen die  
dreispaltige Petitzeile mit 2 Gr., sorgen für  
raumsparenden Satz, expediren sofort nach Ab-  
druck die Rechnung und fügen derselben als  
Beleg jedesmal eine vollständige Nummer des  
Magazins bei.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung  
(Harrwig & Gohmann) in Berlin.